

Budget des Bezirksausschusses 25 Laim

Antrag der Initiative „Bücherschrank Laim“ auf Zuwendung für die Anschaffung und Aufstellung eines Bücherschranks

Anlagen

Beschluss des Bezirksausschusses des 25. Stadtbezirkes Laim vom 12.09.2017

Öffentliche Sitzung

Sitzungsvorlagen-Nr. 14-20 / V 09406

I. Vortrag der Referentin

Die Initiative „Bücherschrank Laim“ hat am 28.06.2017 einen Antrag auf Bezuschussung für die Anschaffung und Aufstellung eines Bücherschranks in Höhe von 10.107,86 Euro gestellt; der Antrag ist im Direktorium am 30.06.2017 eingegangen (s. Anlage 1).

Aufgrund der Höhe des beantragten Betrages fällt die Entscheidung in dieser Angelegenheit in die Zuständigkeit des Bezirksausschusses (§ 10 Abs. 1 der Satzung für die Bezirksausschüsse i.V.m. § 22 Ziff. 15 GeschO des Stadtrates).

Eine Finanzierung der voraussichtlichen Gesamtkosten in Höhe von 10.107,86 € ausschließlich aus Mitteln der Initiative ist nicht möglich. Mit Schreiben vom 28.06.2017 hat die Initiative außerdem mitgeteilt, keine Eigenmittel einbringen zu können und damit die nach Ziffer 8.1.1 der Zuwendungsrichtlinien für das Budget der Bezirksausschüsse grundsätzlich geforderte Einbringung von Eigenmitteln in angemessener Höhe nicht leisten zu können. Der Bezirksausschuss 25 hat die Möglichkeit, eine Ausnahme von dieser Regelung zu beschließen und die Gesamtkosten in voller Höhe zu finanzieren.

Die Initiative beantragt daher für die Gesamtkosten einen Zuschuss im Rahmen einer Fehlbedarfsfinanzierung in Höhe von 10.107,86 Euro.

Der Antrag wurde vom Direktorium geprüft. Die Voraussetzungen für die Gewährung eines Zuschusses aus dem Budget der Bezirksausschüsse entsprechend den Richtlinien liegen vor. Nach den Zuschussrichtlinien kann ein Zuschuss in Höhe von 10.107,86 Euro für die Anschaffung und Aufstellung eines Bücherschranks aus dem Budget des Bezirksausschusses 25 gewährt werden.

Auf der Kostenstelle 10300025 stehen am 10.07.2017 für das Haushaltsjahr 2017 noch 17.645,03 € zur Verfügung.

Aus den Vorjahren können noch nicht verbrauchte Mittel i.H.v. 27.463,37 € bereitgestellt werden.

Der Stadtkämmerei und dem Verwaltungsbeirat für Bezirksausschussangelegenheiten, Herrn Stadtrat Kaplan, ist je ein Abdruck dieser Vorlage übermittelt worden.

II. Antrag

Die Initiative „Bücherschrank Laim“ beantragt für die Anschaffung und Aufstellung eines Bücherschranks aus dem Budget des Bezirksausschusses 25 Laim einen Betrag in Höhe von 10.107,86 Euro (in Worten: zehntausendeinhundertundsieben Euro).

III. Beschluss

Der Bezirksausschuss schlägt die Gewährung eines Zuschusses in beantragter Höhe vor (€ _____), für den o.g. Verein/Organisation.

Der Bezirksausschuss schlägt vor, einen Zuschuss in Höhe von € 10.107,86 zu gewähren (bei Kürzung gegenüber dem Antrag), für den o.g. Verein/Organisation,

Gründe:

Im Hinblick auf die Zielsetzung des Bezirksausschusses, mit den vorhandenen Budgetmitteln möglichst viele Aktivitäten zu fördern, kann dem Antrag nur teilweise entsprochen werden.

Im Hinblick auf das Bestreben des BA, die Ausgaben gleichmäßig auf das Haushaltsjahr zu verteilen, kann dem Antrag nur teilweise entsprochen werden.

Sonstiges: mit der Maßgabe, Folgendes vorab zu klären: a) Standort, b) Welche Juristitution (angeführt diese Aufgabe übernimmt, c) Die notwendige Rechtsform des Antragstellers.

Der Bezirksausschuss lehnt die Gewährung eines Zuschusses für den o.g. Verein/Organisation ab.

Gründe:

Der Bezirksausschuss hat sich für das Haushaltsjahr schwerpunktmäßig für die Förderung von _____ entschieden. Die Maßnahme, für die der Zuschuss beantragt wurde, fällt nicht in diesen Bereich.

Dem BA liegen mehr Zuschussanträge vor als aus dem Budget gefördert werden können. Er muss daher Prioritäten setzen/eine Reihung nach Antragseingang vornehmen.

Sonstiges: _____

Der BA wünscht einen Kurzbericht des Antragstellers nach Durchführung der Veranstaltung/Maßnahme:

mündlich schriftlich gar nicht, weil _____

Kopie des Verwendungsnachweises gewünscht

Beschluss des BA in der Sitzung am: 12.09.17

einstimmig mehrheitlich

Der Bezirksausschuss des Stadtbezirkes 25 der Landeshauptstadt München

Der/Die Vorsitzende

jet.

Josef Mögele

Die Referentin

jet.

Christine Strobl
3. Bürgermeisterin